

Betriebsanleitung

Kabelaufroller

■ LKAR 8



LKAR 8

LKAR 8

Inhaltsverzeichnis

1 Sicherheit	4
1.1 Sicherheitshinweise (Warnhinweise)	4
1.3 Fehlanwendung	6
1.4 Restrisiken	6
1.5 Qualifikation des Personals	7
1.6 Allgemeine Sicherheitshinweise	7
1.7 Sicherheitskennzeichnungen	8
2 Technische Daten	8
2.1 Typenschild	9
3 Montage	9
4 Betrieb	9
4.1 Bedienung	9
5 Gerätebeschreibung	10
5.1 Thermoschutz mit Rückstellfunktion	10
6 Verwendung mit E-Fahrzeug-Ladekabeln	11
7 Pflege, Wartung und Instandsetzung	11
7.1 Reinigung und Pflege	11
8 Ersatzteile	12
8.1 Ersatzteilbestellung	12
9 EU-Konformitätserklärung	14
10 Anhang	15
10.1 Urheberrecht	15
10.2 Haftungsbeschränkung	15
10.3 Lagerung	15
10.4 Entsorgungshinweis / Wiederverwertungsmöglichkeiten:	15
10.5 Entsorgung über kommunale Sammelstellen	17
11 Produktbeobachtung	17

Vorwort

Sehr geehrter Kunde,
vielen Dank für den Kauf des  -Kabelaufrollers.

 Werkstattprodukte bieten ein Höchstmaß an Qualität, technisch optimale Lösungen und überzeugen durch ein herausragendes Preis-Leistungs-Verhältnis. Ständige Weiterentwicklungen und Produktinnovationen gewähren jederzeit einen aktuellen Stand an Technik und Sicherheit.

Vor Inbetriebnahme lesen Sie bitte diese Betriebsanleitung gründlich durch und machen Sie sich mit dem Kabelaufroller vertraut. Stellen Sie auch sicher, dass alle Personen, die des Kabelaufrollers bedienen, immer vorher die Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben. Bewahren Sie diese Betriebsanleitung sorgfältig im Bereich des Kabelaufrollers auf.

Informationen

Die Betriebsanleitung enthält Angaben zur sicherheitsgerechten und sachgemäßen Installation, Bedienung und Wartung des Kabelaufrollers. Die ständige Beachtung aller in diesem Handbuch enthaltenen Hinweise gewährleistet die Sicherheit von Mensch und Maschine.

Das Handbuch legt den Bestimmungszweck des Kabelaufrollers fest und enthält alle erforderlichen Informationen zum wirtschaftlichen Betrieb sowie einer langen Lebensdauer.

Im Abschnitt Wartung sind alle Wartungsarbeiten und Funktionsprüfungen beschrieben, die vom Benutzer regelmäßig durchgeführt werden müssen.

Die im vorliegenden Handbuch vorhandenen Abbildungen und Informationen können gegebenenfalls vom aktuellen Bauzustand Ihres Kabelaufrollers abweichen. Als Hersteller sind wir ständig um eine Verbesserung und Erneuerung der Produkte bemüht, deshalb können Veränderungen vorgenommen werden, ohne dass diese vorher angekündigt werden. Die Abbildungen des Kabelaufrollers können sich in einigen Details von den Abbildungen in dieser Anleitung unterscheiden, dies hat jedoch keinen Einfluss auf die Bedienbarkeit Ihres Geräts.

Aus den Angaben und Beschreibungen können deshalb keine Ansprüche hergeleitet werden. Änderungen und Irrtümer behalten wir uns vor!

Ihre Anregungen hinsichtlich dieser Betriebsanleitung sind ein wichtiger Beitrag zur Optimierung unserer Arbeit, die wir unseren Kunden bieten. Wenden Sie sich bei Fragen oder im Falle von Verbesserungsvorschlägen an unseren Service.

Sollten Sie nach dem Lesen dieser Betriebsanleitung noch Fragen haben oder können Sie ein Problem nicht mit Hilfe dieser Betriebsanleitung lösen, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Fachhändler in Verbindung.

Angaben zum Hersteller:

 - Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Straße 26;
D-96103 Hallstadt/Bamberg

Fax (+49)0951 - 96555-55

Mail: info@unicraft.de

Internet: www.unicraft.de

Originalbetriebsanleitung nach DIN EN ISO 20607:2019

Ausgabe: 03.11.2025

Version 1.02

Sprache: DE

Autor: LA

Produktidentifikation:

Kabelaufroller

LKAR 8

Artikelnummer

6882000

1 Sicherheit

Konventionen der Darstellung

	gibt zusätzliche Hinweise
	fordert Sie zum Handeln auf
	Aufzählungen

Dieser Teil der Betriebsanleitung

- erklärt Ihnen die Bedeutung und die Verwendung der in dieser Betriebsanleitung verwendeten Warnhinweise,
- legt die bestimmungsgemäße Verwendung des Kabelaufrollers fest,
- weist Sie auf Gefahren hin, die bei Nichtbeachtung dieser Anleitung für Sie und andere Personen entstehen könnten,
- informiert Sie darüber, wie Gefahren zu vermeiden sind.

Beachten Sie ergänzend zur Betriebsanleitung

- die zutreffenden Gesetze und Verordnungen,
- die gesetzlichen Bestimmungen zur Unfallverhütung,
- die Verbots-, Warn- und Gebotsschilder.

Bewahren Sie die Dokumentation stets in der Nähe des Gerätes auf.

1.1 Sicherheitshinweise (Warnhinweise)

Gefahren-Klassifizierung

Wir teilen die Sicherheitshinweise in verschiedene Stufen ein. Die untenstehende Tabelle gibt Ihnen eine Übersicht über die Zuordnung von Symbolen (Piktogrammen) und Signalwörtern zu der konkreten Gefahr und den (möglichen) Folgen.

Piktogramm	Signalwort	Definition/Folgen
	GEFAHR!	Bei Nichtbeachtung besteht eine unmittelbare Gefahr, die zu einer schweren Verletzung oder zum Tode führt. Hoher Risikograd der Gefährdung.
	WARNUNG!	Bei Nichtbeachtung besteht eine mögliche Gefahr, die zu einer ernsthaften Verletzung oder zum Tode führen kann. Mittlerer Risikograd der Gefährdung.
	VORSICHT!	Bei Nichtbeachtung oder einer riskanten Verfahrensweise besteht eine mögliche Gefahr, die zu einer Verletzung von Personen oder einem Eigentumsschaden führen kann. Niedriger Risikograd der Gefährdung.
	ACHTUNG!	Situation, die zu Sachschäden führen und die Funktion des Produkts beeinträchtigen kann.
	Information	Anwendungstipps und andere wichtige/nützliche Informationen und Hinweise. Keine gefährlichen oder schadenbringenden Folgen für Personen oder Sachen.

Piktogramme, die auf konkrete Gefahren hinweisen



Allgemeines
Warnzeichen



Warnung vor
elektrischer
Spannung



Warnung vor
Handverletzungen



Warnung vor heißer
Oberfläche



Warnung vor
automatischem
Anlauf



Warnung vor Hindernissen
am Boden



Warnung Kippgefahr!



Warnung vor schwebender
Last!



Warnung vor
feuergefährlichen Stoffen!

Piktogramme, die auf Gebote/Verbote hinweisen



kein Zutritt für Personen mit
Herzschrillmachern oder
implantierten Defibrillatoren!



Gehörschutz benutzen!



Anleitung beachten!



Netzstecker ziehen!



Augenschutz benutzen!



Handschutz benutzen!



Fußschutz benutzen!



Schutzkleidung benutzen!

1.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Kabelaufroller LKAR 8 ist dafür vorgesehen, das Ladekabel für Elektrofahrzeuge sicher bereitzustellen und aufzubewahren.

Er ist mit Typ-2-Steckern ausgestattet und verbindet die Steckdose der Wallbox mit dem Elektrofahrzeug.

Der Aufroller darf nur innerhalb der angegebenen technischen Daten verwendet werden.

Andere Verwendungen, wie die Nutzung mit nicht vorgesehenen Steckertypen oder übermäßige Belastung, sind nicht bestimmungsgemäß.

HINWEIS!

Teil der bestimmungsgemäßen Verwendung ist, dass Sie

- die Betriebsanleitung beachten,
- die Inspektions- und Wartungsanweisungen einhalten.



1.3 Fehlanwendung

Jede über die bestimmungsgemäße Verwendung hinausgehende oder andersartige Benutzung des Kabelaufrollers gilt als Fehlgebrauch. Um Fehlanwendungen zu vermeiden, muss die Betriebsanleitung vor Inbetriebnahme gelesen und verstanden werden.

Mögliche Fehlanwendungen können sein:

- ➔ Einsatz des Kabelaufrollers außerhalb der im Kapitel „Technische Daten“ angegebenen Leistungsgrenzen.
- ➔ Einsatz des Kabelaufrollers in Räumen mit aggressiven, explosiven oder brennbaren Stoffen.
- ➔ Der Kabelaufroller ist serienmäßig nicht explosionsgeschützt
- ➔ Modifizierungen an dem Kabelaufroller oder den Zubehörteilen.
- ➔ Zu geringe Zugentlastung der Kabel beim Gebrauch des Kabelaufrollers.
- ➔ Nichtbeachtung der Abnutzungs- und Beschädigungsspuren.
- ➔ Servicearbeiten durch ungeschultes oder nicht autorisiertes Personal.
- ➔ Bewusstes oder leichtsinniges Hantieren am Kabelaufroller während des Betriebs.
- ➔ Einbau von Ersatzteilen und Verwendung von Zubehör und Betriebsmitteln, die nicht vom Hersteller genehmigt sind.
- ➔ Das Koppeln mehrerer Ladekabel ist aus sicherheitstechnischen Gründen nicht gestattet und wird durch interne technische Maßnahmen verhindert.
Das Umgehen dieser Schutzmaßnahmen stellt eine Fehlanwendung dar und kann zu gefährlichen Betriebssituationen führen.

WARNUNG!

Bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung des Kabelaufrollers

- entstehen Gefahren für das Personal,
- werden der Kabelaufroller und weitere Sachwerte des Betreibers gefährdet,
- kann die Funktion des Kabelaufrollers beeinträchtigt sein.



1.4 Restrisiken

Selbst wenn sämtliche Sicherheitsvorschriften beachtet werden und der Kabelaufroller vorschriftsgemäß verwendet wird, bestehen noch Restrisiken, welche nachstehend aufgelistet sind:

- Quetschgefahr für die oberen und unteren Gliedmaßen während des Aufrollens.
- Sturzgefahr durch herumliegende Stromkabel.
- Auslösen der Haussicherung durch Quetschen oder Knicken des Stromkabels.

INFORMATION!

Alle Personen, die mit dem Kabelaufroller zu tun haben, müssen

- diese Betriebsanleitung genau beachten.



1.5 Qualifikation des Personals

Zielgruppe

Diese Anleitung wendet sich an

- die Bediener,
- das Personal für Instandhaltungsarbeiten.

Deshalb beziehen sich die Warnhinweise sowohl auf die Bedienung als auch auf die Instandhaltung des Kabelaufrollers. Legen Sie klar und eindeutig fest, wer für die verschiedenen Tätigkeiten an dem Kabelaufroller (Bedienen, Warten und Instandsetzen) zuständig ist. Unklare Kompetenzen sind ein Sicherheitsrisiko!

In dieser Anleitung werden die im Folgenden aufgeführten Qualifikationen der Personen für die verschiedenen Aufgaben benannt:

Bediener

Der Bediener wurde in einer Unterweisung durch den Betreiber über die ihm übertragenen Aufgaben und möglichen Gefahren bei unsachgemäßem Verhalten unterrichtet. Aufgaben, die über die Bedienung im Normalbetrieb hinausgehen, darf der Bediener nur ausführen, wenn dies in dieser Anleitung angegeben ist und der Betreiber ihn ausdrücklich damit betraut hat.

Der Bediener muss

- die Funktion und Wirkungsweise kennen,
- vor der Inbetriebnahme
 - die Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben,
 - mit allen Sicherheitseinrichtungen und -vorschriften vertraut sein.

Elektrofachkraft

Die Elektrofachkraft ist aufgrund ihrer fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrungen sowie Kenntnis der einschlägigen Normen und Bestimmungen in der Lage, Arbeiten an elektrischen Anlagen auszuführen und mögliche Gefahren selbstständig zu erkennen und zu vermeiden.

Die Elektrofachkraft ist speziell für das Arbeitsumfeld, in dem sie tätig ist, ausgebildet und kennt die relevanten Normen und Bestimmungen.

Fachpersonal

Fachpersonal ist aufgrund seiner fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrung sowie Kenntnis der einschlägigen Bestimmungen in der Lage, die ihm übertragenen Arbeiten auszuführen und mögliche Gefahren selbstständig zu erkennen und zu vermeiden.

Unterwiesene Person

Die unterwiesene Person ist über die möglichen Gefahren eines unangemessenen Verhaltens informiert.

1.6 Allgemeine Sicherheitshinweise

- Halten Sie den Kabelaufroller und ihr Arbeitsumfeld stets sauber.
- Halten Sie Kinder und nicht mit dem Kabelaufroller vertraute Personen von ihrem Arbeitsumfeld fern.
- Vergewissern Sie sich vor jeder Benutzung, dass an dem Kabelaufroller keine Teile beschädigt sind. Beschädigte Teile sind sofort zu ersetzen um Gefahrenquellen zu vermeiden.
- Beachten Sie die Sicherheitskennzeichnungen. Wenn die Schilder nicht auf den ersten Blick sofort erkenntlich und begreifbar sind, ist der Kabelaufroller bis zum Anbringen der neuen Schilder außer Betrieb zu nehmen.
- Der Stecker muss mit der Steckdose kompatibel sein. Verändern Sie niemals den Stecker. Verwenden Sie keinen Adapterstecker.
- Das Kabel muss immer vollständig abgewickelt werden, um Beschädigungen und ein Brandrisiko zu vermeiden.
- Wenn Sie das Kabel von der Kabeltrommel abziehen, ziehen Sie nur am Kabel selbst, und nicht am Gerät oder Werkzeug, an dass das Kabel angeschlossen ist.
- Der Kabelaufroller darf nicht Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt werden und ist nicht für den Einsatz in feuchten Umgebungen geeignet.
- Vor Beginn von Montage-, Reinigungs- und Instandhaltungsarbeiten den Netzstecker ziehen.



1.7 Sicherheitskennzeichnungen

Hinweis:

Beschädigte oder fehlende Sicherheitssymbole an dem Kabelaufroller können zu Fehlhandlungen mit Personen- und Sachschäden führen. Die an dem Gerät angebrachten Sicherheitssymbole dürfen nicht entfernt werden. Beschädigte Sicherheitssymbole sind umgehend zu ersetzen.



Folgendes ist zu beachten:

- Den Anweisungen der Sicherheitskennzeichnungen an dem Gerät sind unter allen Umständen Folge zu leisten. Kommt es im Zuge der Lebensdauer des Geräts zum Verblassen oder zu Beschädigungen der Sicherheitskennzeichnung, sind unverzüglich neue Schilder anzubringen.
- Ab dem Zeitpunkt, an dem die Schilder nicht auf den ersten Blick sofort erkenntlich und begreifbar sind, ist das Gerät bis zum Anbringen der neuen Schilder außer Betrieb zu nehmen.

2 Technische Daten

LKAR 8	
Länge (Produkt) ca.	360 mm
Breite/Tiefe (Produkt) ca.	322 mm
Höhe (Produkt) ca.	199 mm
Gewicht (Netto) ca.	7 kg
Ladestrom	16 A
Leistung Kabel ausgerollt	11 kW
Leistung Kabel eingerollt	7 kW
Anschlussspannung	400 V
Anzahl Adern	6
Aderquerschnitt	2,5 mm ²
Kabellänge Autoanschluss	8 m
Kabellänge Wallbox	2 m
Ladestecker Fahrzeug	Typ 2
Ladestecker Wallbox	Typ 2
Kabelqualität	H07BZ5-F
Schutzklasse	IP 44
Features	Automatischer Temperaturschutz bei Überhitzung

2.1 Typenschild

Ladekabelaufroller Charging cable reel			
Typ Type	LKAR 8	Serien-Nr. Serial no.	
Artikel-Nr. Item no.	6882000	Baujahr Year of manufacture	Monat/Jahr month/year
Ladestrom Charge current	16 A	Leistung Power	11 kW
Gewicht Weight	7 kg	Kabellänge Length of cable	8 m + 2 m


 Stürmer Maschinen GmbH
 Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26, 96103 Hallstadt
 Deutschland / Germany

Abb. 2-1: Typenschild LKAR 8

3 Montage

Die Montage an Wänden oder Decken ist grundsätzlich möglich. Achten Sie bei der Auswahl des Montageortes darauf, dass der Untergrund ausreichend stabil ist und das Befestigungsmaterial der Belastung durch das Eigengewicht sowie den auftretenden Zugkräften entspricht.

Bei einer Deckenmontage muss sichergestellt werden, dass ausreichend Freiraum für darunterliegende Fahrwege vorhanden ist.

Der Kabelaufroller ist gemäß den aktuellen Vorschriften und Normen für elektrische Anlagen sowie Arbeitsplatzsicherheit zu montieren.

Nach der Montage stecken Sie den Typ-2-Eingangsstecker in eine geeignete Typ-2-Steckdose einer Wallbox.

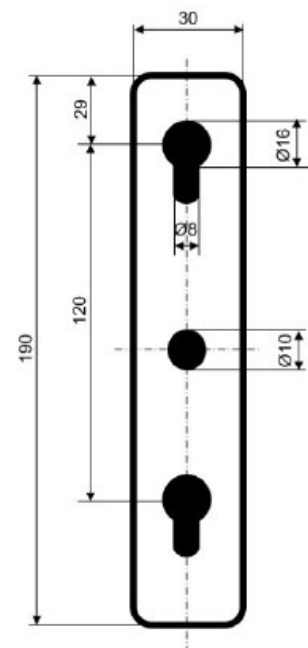


Abb. 3-1: Montage

4 Betrieb

Der Kabelaufroller ist mit einem verstellbaren Kabelstopper ausgestattet. Dieser kann durch Lösen der Schraube in die gewünschte Position verschoben und anschließend durch Anziehen der Schraube fixiert werden.

Das Kabel wird mittels Federkraft automatisch eingezogen. Aus Sicherheitsgründen kann es erforderlich sein, die letzten Meter des Kabels beim Einzug manuell nachzuführen.

4.1 Bedienung

- Prüfen Sie den Kabelaufroller, in dem Sie das Kabel langsam herausziehen. Nach jeder halben Umdrehung der Trommel sollte ein klickendes Geräusch zu hören sein.
- Ziehen Sie das Kabel für den Ladevorgang vollständig bis zur Markierung heraus und lassen Sie es anschließend langsam etwas zurückziehen, bis es einrastet.
- Zum Aufrollen des Kabels ziehen Sie es bis zum nächsten Klickgeräusch und lassen es anschließend kontrolliert zurückziehen.

5 Gerätebeschreibung



Abb.5-1: Gerätebeschreibung

1. Halterung zur Befestigung an der Wand
2. Kabeltrommel
3. Schutzkappe
4. Typ 2 - Ladestecker

5.1 Thermoschutz mit Rückstellfunktion



Abb.5-2: Thermoschutz mit Rückstellfunktion

Der Kabelaufroller LKAR 8 ist mit einem automatischen Thermoschutz (Bi-Metall-Schalter) ausgestattet, der bei Überlastung oder unzulässiger Erwärmung den Stromkreis unterbricht, um den Aufroller und die angeschlossenen Leitungen zu schützen.

Nach einer Auslösung kann der Schutz manuell über den Reset-Knopf wieder eingeschaltet werden.

Beim Herausziehen des Kabels wird der Reset-Knopf sichtbar (Abb. 5-2).

Zum Rücksetzen muss der Aufroller spannungsfrei sein.

Drücken Sie den Knopf kurz ein, nachdem das Gerät ausreichend abgekühlt ist (**mindestens 10–15 Minuten**). Der Aufroller ist anschließend wieder betriebsbereit.

6 Verwendung mit E-Fahrzeug-Ladekabeln

Bei der Verwendung des Kabelaufrollers LKAR 8/6882000 in Verbindung mit Ladekabeln für Elektrofahrzeuge ist Folgendes zu beachten:



- Das Verlängern von E-Fahrzeug-Ladekabeln ist nicht zulässig.
- Gemäß IEC 61851-1 müssen Ladestecker während des Ladevorgangs mechanisch verriegelt sein, um das Trennen unter Spannung und die damit verbundene Gefahr von Lichtbogenbildung zu verhindern.

Um ein unzulässiges Verlängern zu vermeiden, ist der Control-Pilot-Pin (CP-Pin) bei losen Ladekabeln und beim Aufroller verkürzt ausgeführt. Dadurch wird beim Zusammenstecken zweier Ladekabel kein Freigabesignal an die Ladeeinrichtung (Wallbox) übertragen. Der Ladevorgang startet nicht. Diese Funktion stellt keinen Fehler, sondern eine Sicherheitsvorrichtung dar.

Der Aufroller LKAR 8 darf daher nur mit Wallboxen verwendet werden, die keine fest angeschlossenen Ladekabel, sondern eine Steckdose besitzen. Bei Wallboxen mit fest angeschlagenem Kabel ist der Einsatz nicht zulässig.

Sicherheits- und Anwendungshinweise:

- Keine Verlängerung von Mode-3-Ladekabeln vornehmen.
- Steckverbindungen niemals während eines Ladevorgangs trennen oder verbinden.
- Wird kein Ladevorgang gestartet, liegt kein Defekt vor – die Sicherheitsfunktion arbeitet bestimmungsgemäß.
- Der Aufroller darf nur im Rahmen des bestimmungsgemäßen Gebrauchs gemäß Herstellerangaben eingesetzt werden.

7 Pflege, Wartung und Instandsetzung

Eine regelmäßige und gewissenhafte Wartung des Kabelaufrollers ist Grundvoraussetzung für eine lange Lebensdauer, für gute Arbeitsbedingungen und eine maximale Produktivität. Sorgen Sie dafür, dass die Wartungsarbeiten regelmäßig durchgeführt werden.

WARNUNG!

Gefahr bei unzureichender Qualifikation von Personen!

- Unzureichend qualifizierte Personen können die durch unsachgemäße Reparaturarbeiten an dem Kabelaufroller entstehenden Risiken für den Anwender nicht einschätzen und setzen sich und andere der Gefahr schwerer Verletzungen aus.
- Alle Wartungsarbeiten nur von dafür qualifizierten Personen durchführen lassen. Werden Wartungs- und Reparaturarbeiten durch Personen ausgeführt, die nicht zu diesen Arbeiten autorisiert sind, so erlischt der Garantieanspruch gegenüber .



Nach Pflege-, Wartungs- und Reparaturarbeiten prüfen, ob alle Verkleidungen und Schutzeinrichtungen wieder ordnungsgemäß am Gerät montiert sind.

Bei beschädigten Schutzvorrichtungen den Fachhändler oder den Kundenservice benachrichtigen.

7.1 Reinigung und Pflege

Halten Sie den Kabelaufroller stets in einem sauberen Zustand. Verwenden Sie für Reinigungsarbeiten niemals scharfe Reinigungsmittel. Diese können zu Beschädigungen oder Zerstörung von Bauteilen führen.

Alle Kunststoffteile und lackierten Oberflächen dürfen nur mit einem weichen, angefeuchteten Tuch und etwas Neutralreiniger gesäubert werden.

8 Ersatzteile

Verletzungsgefahr durch Verwendung falscher Ersatzteile!

Durch Verwendung falscher oder fehlerhafter Ersatzteile können Gefahren für den Bediener entstehen sowie Beschädigungen und Fehlfunktionen verursacht werden.



Die Firma Stürmer Maschinen GmbH übernimmt keine Haftung und Garantie für Schäden und Betriebsstörungen als Folge der Nichtbeachtung dieser Betriebsanleitung. Verwenden Sie für die Reparaturen nur einwandfreies und geeignetes Werkzeug, Original-Ersatzteile oder von der Firma Stürmer Maschinen GmbH ausdrücklich freigegebene Serienteile.

Bei Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile erlischt die Herstellergarantie.

Informationen über den technischen Kundendienst

Reparaturen, die unter die Gewährleistung fallen, dürfen ausschließlich von Servicetechnikern durchgeführt werden, die von uns dazu autorisiert sind. Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile.

8.1 Ersatzteilbestellung

Die Ersatzteile können über den Fachhändler bezogen werden.

Senden Sie eine Kopie der Ersatzteilzeichnung mit den gekennzeichneten Bauteilen an den Fachhändler und geben Sie folgendes an:

- ☐ Artikelnummer
- ☐ Gerätebezeichnung
- ☐ Herstellungsdatum
- ☐ Positionsnummern der Bauteile und ggf. zugehörige Ersatzteilzeichnungsnummer
- ☐ Menge
- ☐ Gewünschte Versandart (Post, Fracht, See, Luft, Express)
- ☐ Versandadresse

Ersatzteilbestellungen ohne oben angegebene Angaben können nicht berücksichtigt werden. Bei fehlender Angabe über die Versandart erfolgt der Versand nach Ermessen des Lieferanten.

Angaben zum Gerätetyp, Artikelnummer und Baujahr finden Sie auf dem Typenschild, welches an dem Kabelaufroller angebracht ist.

Beispiel

Es muss das Lager des Kabelaufrollers LKAR 8 bestellt werden. Das Lager hat in der Ersatzteilzeichnung die Nummer 52.

Senden Sie bei der Ersatzteil-Bestellung eine Kopie der Ersatzteilzeichnung mit gekennzeichnetem Bauteil (Lager) und markierter Positionsnummer (52) an den Vertragshändler und teilen Sie die folgenden Angaben mit:

- | | |
|---|---------|
| ☐ Modellbezeichnung | LKAR 8 |
| ☐ Artikelnummer | 6882000 |
| ☐ Zeichnungsnummer | - |
| ☐ Positionsnummer | 52 |

8.2 Ersatzteilzeichnungen

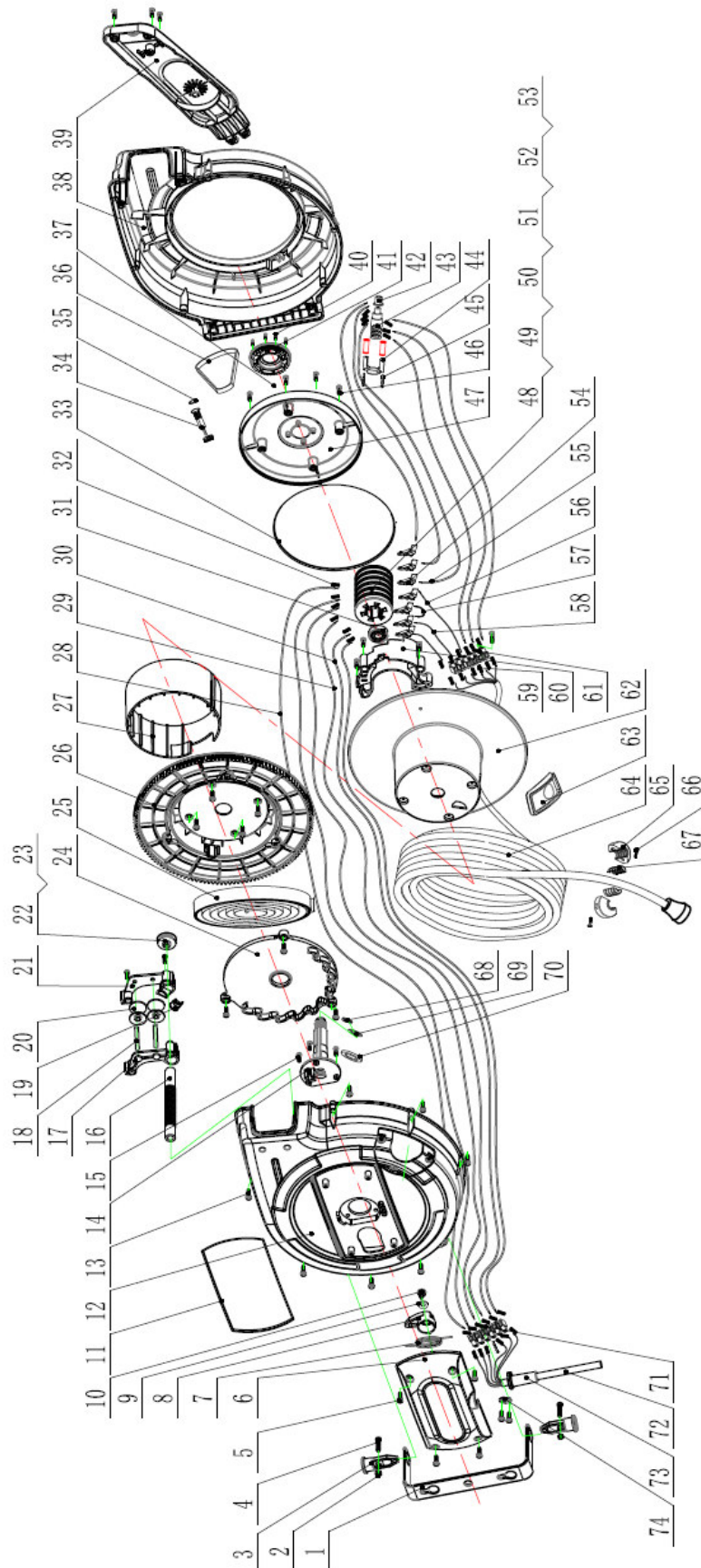


Abb. 8-1: Ersatzteilzeichnung LKAR 8

9 EU-Konformitätserklärung

Nach Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU

Hersteller / Inverkehrbringer: Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26
D-96103 Hallstadt

Produktgruppe:  **unicraft**® Werkstatttechnik

Typenbezeichnung: Kabelaufroller Artikelnummer

Produktbezeichnung: * ☐ LKAR 8 6882000

Seriennummer: * _____

Baujahr: * 20_____

* füllen Sie diese Felder anhand der Angaben auf dem Typenschild aus

allen einschlägigen Bestimmungen der oben genannten Richtlinie sowie der weiteren angewandten Normen – einschließlich deren zum Zeitpunkt der Erklärung geltenden Änderungen entspricht.

Mitgeltende EU-Richtlinien: 2011/65/EU RoHS-Richtlinie
2014/35/EU Niederspannungsrichtlinie

Folgende harmonisierte Normen wurden angewandt:

EN 61242:1997 + A1:2008 + Elektrisches Installationsmaterial - Leitungsroller für den Hausgebrauch
Cor.:2010 + A2:2016 und ähnliche Zwecke

Name und Anschrift der Person, die bevollmächtigt ist, die technischen Unterlagen zusammenzustellen:
Kilian Stürmer, Stürmer Maschinen GmbH, Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26, D-96103 Hallstadt



Kilian Stürmer (Geschäftsführer)
Hallstadt, den 03.11.2025



10 Anhang

10.1 Urheberrecht

Die Inhalte dieser Anleitung sind urheberrechtlich geschützt und alleiniges Eigentum der Firma Stürmer Maschinen GmbH. Ihre Verwendung ist im Rahmen der Nutzung des Kabelaufrollers zulässig.

Eine darüber hinausgehende Verwendung ist ohne schriftliche Genehmigung des Herstellers nicht gestattet.

Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind verboten, soweit nicht ausdrücklich gestattet.

Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz.

Wir melden zum Schutz unserer Produkte Marken-, Patent- und Designrechte an, sofern dies im Einzelfall möglich ist.

Wir widersetzen uns mit Nachdruck jeder Verletzung unseres geistigen Eigentums.

Technische Änderungen jederzeit vorbehalten.

10.2 Haftungsbeschränkung

Alle Angaben und Hinweise in der Betriebsanleitung wurden unter Berücksichtigung der geltenden Normen und Vorschriften, des Stands der Technik sowie unserer langjährigen Erkenntnisse und Erfahrungen zusammengestellt.

In folgenden Fällen übernimmt die Firma Stürmer Maschinen GmbH für Schäden keine Haftung:

- Nichtbeachtung der Betriebsanleitung,
- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung,
- Einsatz von nicht sach- und fachkundigem Personal,
- Eigenmächtige Umbauten oder Veränderungen,
- Technische Veränderungen,
- Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile.

Der tatsächliche Lieferumfang kann bei Sonderausführungen, bei Inanspruchnahme zusätzlicher Bestelloptionen oder aufgrund neuester technischer Änderungen von den hier beschriebenen Erläuterungen und Darstellungen abweichen.

Es gelten die im Liefervertrag vereinbarten Verpflichtungen, die allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die Lieferbedingungen des Herstellers und die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen gesetzlichen Regelungen.

10.3 Lagerung

ACHTUNG!

Bei falscher und unsachgemäßer Lagerung können Komponenten des Kabelaufrollers beschädigt und zerstört werden.



Lagern Sie die verpackten oder bereits ausgepackten Teile nur unter den vorgesehenen Umgebungsbedingungen.

Fragen Sie bei Ihrem Fachhändler an, falls das Gerät und Zubehörteile länger als drei Monate und unter anderen als den vorgeschriebenen Umgebungsbedingungen gelagert werden müssen.

10.4 Entsorgungshinweis / Wiederverwertungsmöglichkeiten:

Bitte werfen Sie die Verpackung und später das ausgediente Produkt nicht einfach in die Umwelt, sondern entsorgen Sie beides fachgerecht gemäß der von Ihrer Stadt-/Gemeindeverwaltung oder vom zuständigen Entsorgungsunternehmen aufgestellten Richtlinien.

10.4.1 Außer Betrieb nehmen

VORSICHT!

Ausgediente Produkte sind sofort fachgerecht außer Betrieb zu nehmen, um einen späteren Missbrauch und die Gefährdung der Umwelt oder von Personen zu vermeiden.



- Entnehmen Sie, sofern vorhanden, Batterien und Akkus.
- Demontieren Sie das Gerät gegebenenfalls in handhabbare und verwertbare Baugruppen und Bestandteile.
- Führen Sie die Gerätekomponenten den dafür vorgesehenen Entsorgungswegen zu.

10.4.2 Entsorgung der Neugeräte-Verpackung

Alle verwendeten Verpackungsmaterialien und Packhilfsmittel des Kabelaufrollers sind recyclingfähig und müssen grundsätzlich der stofflichen Wiederverwertung zugeführt werden.

Das Verpackungsholz kann einer Entsorgung oder Wiederverwertung zugeführt werden.

Verpackungsbestandteile aus Karton können zerkleinert zur Altpapiersammlung gegeben werden.

Die Folien sind aus Polyethylen (PE) oder die Polsterteile aus Polystyrol (PS). Diese Stoffe können nach Aufarbeitung wiederverwendet werden, wenn Sie an eine Wertstoffsammelstelle oder an das für Sie zuständige Entsorgungsunternehmen weitergegeben werden.

Geben Sie das Verpackungsmaterial nur sortenrein weiter, damit es direkt der Wiederverwendung zugeführt werden kann.

10.4.3 Entsorgung des Altgerätes

INFORMATION

Tragen Sie bitte in Ihrem und im Interesse der Umwelt dafür Sorge, dass alle Bestandteile des Gerätes nur über die vorgesehenen und zugelassenen Wege entsorgt werden.



Beachten Sie bitte, dass elektrische Geräte eine Vielzahl wiederverwertbarer Materialien sowie umweltschädliche Komponenten enthalten. Tragen Sie dazu bei, dass diese Bestandteile getrennt und fachgerecht entsorgt werden. Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an ihre kommunale Abfallentsorgung. Für die Aufbereitung ist gegebenenfalls auf die Hilfe eines spezialisierten Entsorgungsbetriebs zurückzugreifen.

10.4.4 Entsorgung der elektrischen und elektronischen Komponenten

Bitte sorgen Sie für eine fachgerechte, den gesetzlichen Vorschriften entsprechende Entsorgung der Elektrobauteile.

Das Gerät enthält elektrische und elektronische Komponenten und darf nicht als Haushaltsmüll entsorgt werden. Gemäß Europäischer Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und die Umsetzung in nationales Recht, müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge und Elektrische Geräte und Maschinen getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Als Betreiber sollten Sie Informationen über das autorisierte Sammel- bzw. Entsorgungssystem einholen, das für Sie gültig ist.

Bitte sorgen Sie für eine fachgerechte, den gesetzlichen Vorschriften entsprechende Entsorgung der Batterien und/oder der Akkus. Bitte werfen Sie nur entladene Akkus in die Sammelboxen beim Handel oder den kommunalen Entsorgungsbetrieben.

10.5 Entsorgung über kommunale Sammelstellen

Entsorgung von gebrauchten, elektrischen und elektronischen Geräten

(Anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Geräte).



Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss.

Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsche Entsorgung gefährdet. Materialrecycling hilft den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

11 Produktbeobachtung

Wir sind verpflichtet, unsere Produkte auch nach der Auslieferung zu beobachten.

Bitte teilen Sie uns alles mit, was für uns von Interesse ist:

- ☐ Veränderte Einstelldaten.
- ☐ Erfahrungen mit dem Kabelaufroller, die für andere Benutzer wichtig sind.
- ☐ Wiederkehrende Störungen.

Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26
D-96103 Hallstadt

Fax: (+49)0951 96555-55
E-Mail: info@unicraft.de



www.stma.de/youtube-de



www.facebook.com/stuermer.maschinen.gmbh



www.xing.com/companies/stuermermaschinen GmbH



www.linkedin.com/company/8690471